



Rathaustermine

sind auch online auf unserer Homepage unter www.tiefenbronn.de unter „Bürgerservice“ buchbar.



Foto: Ingram Publishing/Thinkstock

Schadstoffsammlung

am 21.04.2023 von 9:00 bis 9:30 Uhr in Mühlhausen bei der Würmtalhalle



Foto: pixabay.com

Nächste Sprechtag des Notars im Rathaus am 15.05. und am 19.06.2023

Terminanmeldung unter
Tel.: Nr. 07231 3976 700



Foto: pixabay.com

Landessanierungsprogramm - Sprechtag am Montag, 08.05.2023 ab 14 Uhr

Terminvereinbarung unter
Tel.: 9500-30, Frau Krentzel

27. Lehninger SCHLACHT-Fest

22. + 23. April 2023

im Lehninger Bürgerhaus



Samstag, 22. 04. 2023:

17:00 Uhr  Fissanstich

Unsere Jugendfeuerwehr
bietet Ihnen:
Quad-Motorrad-Parcours
Kartoffellocken
Waffelbacken

Sonntag, 23. 04. 2023:

10:00 Uhr  Frührschoppen

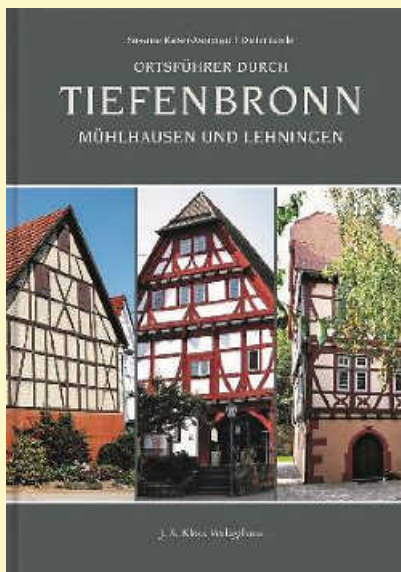
ab 11:30 Uhr  Mittagessen

Nachmittags  Kaffee und Kuchen

Wir – die Frauen, Männer und Jugendlichen der Freiwilligen Feuerwehr Tiefenbronn, Abteilung Lehningen – freuen uns, Sie auf unserem Schlacht-Fest begrüßen zu dürfen.



Verkauf des Buches „Ortsführer durch Tiefenbronn, Mühlhausen und Lehningen“
und des „Tiefenbronner Geschenk-Gutscheins“



Nach wie vor ist der Ortsführer von Tiefenbronn als Hardcover zum Stückpreis von 12,90 Euro und als Softcover zum Stückpreis von 9,90 Euro erhältlich.

Auch der Tiefenbronner *Gutschein* ist eine tolle *Geschenkidee* und wird rege verschenkt.

Beides kann im Rathaus Tiefenbronn, Bürgerbüro, Zimmer 1 zu den üblichen Sprechzeiten erworben werden.



Der *Geschenk-Gutschein* ist mit einem aufgedruckten Wert von 5, 10, 15, 20, 25 und 50 Euro erhältlich und kann bei den teilnehmenden Tiefenbronner Gewerbebetrieben eingelöst werden.

Beim nächsten Druck der Neuauflage haben ortsansässige Gewerbebetriebe wieder die Möglichkeit mit ihrem Firmenlogo kostenlos teilzunehmen. Das Logo ist auf der Rückseite des *Gutscheins* aufgedruckt. Bitte wenden Sie sich hierzu bis zum 31. Mai 2023 an Frau Krautscheid, Tel.: 07234/9500-12 oder krautscheid@tiefenbronn.de.

Amtliche Bekanntmachungen



Gemeindeverwaltungs-
verband



EINLADUNG

zu der am **Donnerstag, den 20.04.2023, 19:00 Uhr,**
im Bürger- und Kulturhaus „Rose“,
Franz-Josef-Gall-Straße 18, 75233 Tiefenbronn,
stattfindenden **öffentlichen Sitzung des**
Gemeindeverwaltungsverbands Tiefenbronn

Die Bevölkerung ist zur Sitzung des Gemeindeverwaltungsverbands Tiefenbronn herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

1. Protokoll der Verbandsversammlung vom 09.12.2021
2. Wahl von zusätzlichen stellvertretenden Verbandsvorsitzenden
- Beratung und Beschlussfassung -
3. Feststellung des Rechnungsergebnisses für das Rechnungsjahr 2021
- Beratung und Beschlussfassung -
4. Haushaltssatzung und Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2023
- Beratung und Beschlussfassung -
5. Bekanntgabe des Abschlusses der überörtlichen allgemeinen Finanzprüfung der Jahre 2017 bis 2020
- Kenntnisnahme -
6. Sonstiges, Bekanntgaben

gez.

Frank Spottek

Verbandsvorsitzender



ZWECKVERBAND
„Abwasserbeseitigung Biet“
Tiefenbronn



EINLADUNG

zu der am **Donnerstag, den 20.04.2023, 19:15 Uhr,**
im Bürger- und Kulturhaus „Rose“,
Franz-Josef-Gall-Straße 18, 75233 Tiefenbronn,
stattfindenden **öffentlichen Sitzung des Zweckverbands**
„Abwasserbeseitigung Biet“

Die Bevölkerung ist zur Sitzung des Zweckverbands „Abwasserbeseitigung Biet“ herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

1. Protokoll der Verbandsversammlung vom 09.12.2021
2. Wahl von zusätzlichen stellvertretenden Verbandsvorsitzenden
- Beratung und Beschlussfassung -
3. Eröffnungsbilanz zum 01.01.2019
- Beratung und Beschlussfassung -
4. Feststellung des Jahresabschlusses 2021 des Zweckverbands Abwasserbeseitigung Biet
- Beratung und Beschlussfassung -
5. Aktueller Sachstand zu Maßnahmen im Jahr 2022
- Kenntnisnahme -
6. Haushaltssatzung und Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2023
- Beratung und Beschlussfassung -
7. Geplante Maßnahmen im Jahr 2023
- Beratung und Beschlussfassung -
8. Sonstiges, Bekanntgaben

Eine nichtöffentliche Sitzung schließt sich an.

gez.

Frank Spottek

Verbandsvorsitzender



EINLADUNG

zu der am **Freitag, den 28.04.2023, 19:30 Uhr,**
im Bürger- und Kulturhaus „Rose“,
Franz-Josef-Gall-Straße 18, 75233 Tiefenbronn,
stattfindenden **öffentlichen Sitzung des Gemeinderats**

Die Bevölkerung ist zur Sitzung des Gemeinderats herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

1. Protokoll der Sitzung vom 31.03.2023
2. Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse
3. Fragestunde der Zuhörer zu nicht auf der Tagesordnung stehenden Punkten
4. Schulverband Neuhausen
 - 1.) Sachvortrag von Herrn Architekt Frank Morlock und Fachplaner zum Thema Lüftungsanlage mit anschließender Beratung und Beschlussfassung
 - 2.) Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe von Bauleistungen für die Mensa / Kernzeitbetreuung und die Erweiterung der Gemeinschaftsschule
- Beratung und Beschlussfassung -
5. Jahresbericht des Gemeindevollzugsbediensteten
- Kenntnisnahme -
6. Bedarfsorientierte Anpassung des Ganztagesbetreuungsangebotes in den Kindertagesstätten
- Beratung und Beschlussfassung -
7. Antrag auf Vereinsförderung durch den OGV Lehnigen
- Beratung und Beschlussfassung -
8. Ersatzbeschaffung eines Mähroboters für den Sportplatz in Tiefenbronn
- Beratung und Beschlussfassung -
9. Vergabe der Kanalsanierungsarbeiten in geschlossener Bauweise für den Ortsteil Lehnigen
- Beratung und Beschlussfassung -
10. Information des Gemeinderates
 - a) Einladung zur Fahrzeugeinweihung der Freiwilligen Feuerwehr Tiefenbronn, Abteilung Tiefenbronn, am 06. und 07. Mai 2023
- Kenntnisnahme -
11. Baugesuche
 - 11.1 Antrag auf Bauvorbescheid
Ortsteil Tiefenbronn, St. Sebastian-Straße 7, Flst.Nr. 76
Neubau eines Mehrfamilienhauses mit Garagen
- Beratung und Beschlussfassung -
 - 11.2 Antrag auf Baugenehmigung im vereinfachten Verfahren
Ortsteil Tiefenbronn, Grünwaldstraße 20, Flst.Nr. 3838
Neubau Einfamilienhaus mit Carport und Doppelgarage
- Beratung und Beschlussfassung -
 - 11.3 Antrag auf Baugenehmigung im vereinfachten Verfahren
Ortsteil Mühlhausen, Hintere Straße 6, Flst.Nr. 81
Abbruch Bestandsgebäude und Neubau eines Einfamilienhauses
- Beratung und Beschlussfassung -
 - 11.4 Antrag auf Baugenehmigung im vereinfachten Verfahren
Ortsteil Mühlhausen, Auf der Steig 6/1, Flst.Nr. 220
Neubau eines Einfamilienhauses mit Garage
- Beratung und Beschlussfassung -
12. Anfragen und Anregungen aus dem Gemeinderat
13. Sonstiges

Eine nichtöffentliche Sitzung findet vorab und anschließend statt.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Frank Spottek

Bürgermeister

Bürgermeisteramt · Postf 36 · 75231 Tiefenbronn
Tel. 07234 9500-0 · Fax 07234 9500-50
E-mail: gemeindeverwaltung@tiefenbronn.de

WICHTIGE TELEFONNUMMERN - NOTDIENSTE

Sprechstunden des Rathauses Tiefenbronn Montag bis Freitag 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr montags 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Die Vereinbarung eines Termins ist nicht erforderlich, wir empfehlen dies jedoch zur Vermeidung von Wartezeiten. Die Terminbuchung für das Bürgerbüro sowie für die Sprechstunden von Herrn Bürgermeister Spottek kann online über unsere Homepage im Bereich „Bürgerservice“ vorgenommen werden. Sofern Sie außerhalb der üblichen Öffnungszeiten einen Termin wünschen, kontaktieren Sie bitte direkt die zuständigen Sachbearbeiter*innen per Telefon oder E-Mail.

Alle aktuellen Informationen zu Tiefenbronn erhalten Sie auch im Internet unter <http://www.tiefenbronn.de>

Kindertagesstätten

OT Tiefenbronn, Schlossgartenstr. 12,
Tel. 07234 945909-0

OT Mühlhausen, Tiefenbronner Str. 17,
Tel. 07234 8060274

OT Lehningen, Hauptstr. 20, Tel. 07234 8665

Schulen

Grundschule „Lucas-Moser-Schule“,
Lucas-Moser-Str. 9 - 11, Tel. 07234 5925
Verbandsschule im Biet, Gemeinschaftsschule,
Liebenzeller Str. 30,
75242 Neuhausen Tel. 07234 980100

Kläranlage

Im Würmtal 7 Tel. 07234 7274

Wasserversorgung

Netze BW 24 Std. Störungsstelle
Tel.: 07051 790 345 274

Gasversorgung

Stadtwerke Pforzheim 24 Std. Störungsstelle
Tel.: 0800 797 39 38 37

Stromversorgung

EnBW Energie BW 24 Std. Störungsstelle
Tel.: 0800 36 29 477

Polizei: Pforzheim Tel. 07231 1863311
Polizei-posten Tiefenbronn Tel. 07234 4248
bei **Notruf: 110** (ohne Vorwahl)
Notruf: 112 (ohne Vorwahl)
für Rettungsdienst und Feuerwehr
Notfallmeldung
Wer meldet?
Name und Standort
Wo ist es passiert?
Genauere Bezeichnung des Notfallortes
Was ist passiert?
Zahl der Verletzten/Erkrankten
Verletzte eingeklemmt?
Giftnotrufzentrale: Tel. 0761 19240

Ärztlicher Notfalldienst

Die Rufnummer für den ärztlichen Notfalldienst (allgemein-, kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Notfalldienst) lautet: 116117 (Anruf ist kostenlos)

In den Sprechstundenfreien Zeiten erfolgt die ärztliche Versorgung durch die:

Allgemeine Notfallpraxis Siloah St. Trudpert
Klinikum, Wilferdinger Straße 67,
75179 Pforzheim

Notfallpraxis für Kinder Helios Klinikum,

Kanzlerstr. 2-6, 75175 Pforzheim

Allgemeine Notfallpraxis Enzkreis-Kliniken
Mühlacker, Hermann-Hesse-Str. 34, 75417
Mühlacker

Allgemeine Notfallpraxis Enzkreis-Kliniken
Neuenbürg, Marxzeller Straße 46, 75305
Neuenbürg

Informationen zu den Öffnungszeiten der jeweiligen Notfallpraxis finden Sie unter <https://www.kvbawue.de/buerger/notfallpraxen/>

Zahnärztlicher Notdienst

Der zahnärztliche Notdienst am Wochenende und an Feiertagen kann unter folgender Nummer erfragt werden: 0761 120 120 00

Sonntagsdienst der Apotheken

(auch unter: www.aponet.de)
(falls Apotheke Tiefenbronn nicht erreichbar)
Wechsel des Notdienstes ist immer um 8.30 Uhr!

Samstag, 22. April 2022

Wartberg-Apotheke in Pforzheim,
Redtenbacherstr. 22, Tel.: 07231 51372
und
Rathaus-Apotheke Rutesheim in Rutesheim,
Flachter Str. 4, Tel.: 07152 997816

Sonntag, 23. April 2023

Reuchlin-Apotheke in Pforzheim,
Westl. Karl-Friedrich-Str.10, Tel.: 07231 102094
und
h&h Apotheke in Leonberg, Marktplatz 9/1,
Tel.: 07152 901900

Deutsches Rotes Kreuz

Kreisverband
Pforzheim-Enzkreis e.V.



Notruf:

Rettungsdienst und Feuerwehr europaweit 112
(ohne Vorwahl) planbare Krankentransporte:
19222 (ohne Vorwahl)

Unsere Angebote:

DRK-Hausnotruf Tel.: 07231 373288
Kurse Tel.: 07231 373220
Erste Hilfe, EH am Kind, EH für Sport,
Betriebsshelfer, LSM für Führerscheinbewerber
Essen auf Rädern (Menüservice)
Tel. 07231 373240
Ansprechpartner: Frau Uibel
r.uibel@drk-pforzheim.de
Seniorenreisen + Seniorenbegleitung
Frau Friedrich, Telefon 07231 373-230
Wohnberatung Enzkreis, Tel. 07231/373-236
E-Mail: wohnbegleitung-enzkreis@drk-pforzheim.de

Haus Schauinsland Tiefenbronn

Maria-Magdalena-Str. 6, 75233 Tiefenbronn,
Tel. 07234 94635-0, Fax 07234 94635-113,
info@schauinsland-aph.de

Jugend- und Suchtberatung

Beratung und Behandlung für Jugendliche, Suchtgefährdete, Abhängige und deren Angehörige
Schießhausstr. 6, 75173 Pforzheim
Tel.: 07231 92277-0, beratung@planb-pf.de
www.planb-pf.de

Fachberatungsstelle Enzkreis:

Wohnungsnotfallhilfe und Existenzsicherung
Persönliche Beratung, Unterstützung und Information bei:

Fragen zur Existenzsicherung, z.B. zu ALG I & II, Kindergeld, Kinderzuschlag, Sozialhilfe, etc.;
drohendem Wohnungsverlust und ungesicherten oder unzumutbaren Wohnverhältnissen;
sozialrechtlichen Ansprüchen.

Wichernhaus der Pforzheimer Stadtmission e.V.

Westl. Karl-Friedrich-Str. 120, 75172 Pforzheim
Tel.: 07231 20448-0 (Zentrale)
Mail: info@wichernhaus-pforzheim.de
Web: www.wichernhaus-pforzheim.de

Krankenpflegeverein Tiefenbronn e.V.



Krankenpflegeverein Tiefenbronn e.V.

Sprechzeiten im Büro:

Montag - Freitag 9.00 Uhr - 14.00 Uhr
oder nach Vereinbarung. Außerhalb dieser
Zeiten können Sie auf unserer Mailbox
eine Nachricht hinterlassen.
Wir rufen Sie gerne zurück.

Kontakt:

Krankenpflegeverein Tiefenbronn e.V.
Lehninger Str. 2, 75233 Tiefenbronn
Tel. 07234 1419 / Fax 07234 947177
E-Mail: info@krankenpflegeverein.de
Internet: www.krankenpflegeverein.de

In dringenden pflegerischen Notfällen
erreichen Sie uns über das

Notrufhandy: 0162 / 5696532

Hospizgruppe Biet

Ehrenamtliche Begleitung von schwerstkranken
und sterbenden Menschen.
Kontaktdaten: siehe Krankenpflegeverein.
Ansprechpartner: Andrea Raible-Kardinal

Beratungsstelle für Hilfen im Alter Caritasverband Pforzheim e.V.



Markus Schweizer
Blumenhof 6, 75175 Pforzheim
Tel. 07231 128 130
markus.schweizer@caritas-pforzheim.de
Hausbesuche nach Vereinbarung

**Montags zw. 15.00 und 16.30 Uhr
regelmäßige Sprechstunde in den
Räumen des Krankenpflegevereins
Anmeldung unter Tel. 07234 1419**

Frühe Hilfen für den Enzkreis

Familienhebammen/ Familienkinderkranken-
pflegerinnen/Heilpädagogische und psycho-
soziale Unterstützung.

Wir bieten Begleitung für Familien mit
Kindern unter drei Jahren.

Kontakt: 07231 128 844 Email:
fruehe.hilfen@caritas-pforzheim.de

Sterneninsel e.V.

Ambulanter Kinder- u. Jugendhospizdienst
Pforzheim & Enzkreis, Tel. 07231 8001008,
E-Mail: mail@sterneninsel.com
Internet: www.sterneninsel.com

Diakonie Pforzheim

Beratung über Hilfen in der Schwangerschaft/
Schwangerschaftskonfliktberatung, Melanch-
thonstr. 1, Pforzheim und Mühlacker, Hinden-
burgstr. 48,
Terminvergabe unter Tel. 07231 42865 0
Fachstelle für häusliche Gewalt
Tel. 07231 4576333

Ökumenisches Frauenhaus

Pforzheim/Enzkreis Tel. 07231 45763 0

Essen auf Rädern, AWO Nordschwarzwald

in Pforzheim Tel. 07231 14424 12
info@awo-nordschwarzwald.de
Mobiler Dienst, Familienentlastender Dienst,
www.awo-nordschwarzwald.de


TelefonSeelsorge
Anonym. Kompetent. Rund um die Uhr.
TelefonSeelsorge Nordschwarzwald

Tel. 0800/111 0 111 und 0800/111 0 222

Die Gemeindeverwaltung informiert

Vollsperrung in der Straße An der Würmhalde in Tiefenbronn

Aufgrund einer Baumaßnahme muss die Straße An der Würmhalde im Bereich der Hausnummer 6 im Ortsteil Tiefenbronn **am 26.04.2023 von 06:00 Uhr bis 18:00 Uhr voll gesperrt werden.**

Wir bitten um Ihr Verständnis.

Ihre Gemeindeverwaltung

Halbseitige Sperrung in der Belchenstraße in Tiefenbronn

Aufgrund einer Baumaßnahme muss die Belchenstraße im Ortsteil Tiefenbronn im Bereich der Franz-Josef-Gall-Straße 37 **vom 24.04.2023 bis zum 05.05.2023 halbseitig gesperrt werden.**

Wir bitten um Ihr Verständnis.

Ihre Gemeindeverwaltung

Halbseitige Straßensperrung aufgrund von Aufgrabungsarbeiten auf der L 572 in Mühlhausen

Aufgrund von Aufgrabungsarbeiten auf der L 572 im Ortsteil Mühlhausen (Kreuzungsbereich Heimsheimer Straße / Weil der Städter Straße / Sportplatz Mühlhausen) muss die Straße für den Zeitraum vom **24.04.2023 bis zum 16.06.2023 halbseitig gesperrt** werden. Die Verkehrsregelung erfolgt über eine Ampelanlage.

Wir bitten um Ihr Verständnis.

Ihre Gemeindeverwaltung

Durchführung von zwei Truppenübungen der Bundeswehr

Das Landratsamt Enzkreis hat uns über zwei Truppenübungen der Bundeswehr mit einer Stärke von 60 bis zu 250 Soldaten im Zeitraum vom 27.04. bis 28.04.2023 und vom 01.05. bis 05.05.2023 unterrichtet.

Es handelt sich um Übungs-Nachmärsche in mehreren Gruppen, die auch über unsere Gemarkung führen.

Zur Vermeidung der Gefährdung von Übungsgruppen der Bundeswehr bitten wir die Bevölkerung um Kenntnisnahme dieser Übungsanmeldungen.

Sprechtage des Notars

Es werden Notartermine im Rathaus Tiefenbronn angeboten. Herr Notar Dr. Philipp Glagowski aus Pforzheim wird immer montags ab 13:00 Uhr den Sprechtag abhalten.

Die nächsten Termine finden statt am 15.05. und am 19.06.2023. **Bitte setzen Sie sich zur Terminvereinbarung mit dem Sekretariat in Pforzheim in Verbindung.**

Die Kontaktdaten lauten:

Notare Dr. Philipp Glagowski & Iwone Peikert
Westliche-Karl-Friedrich-Str. 76, 75172 Pforzheim
Tel. 07231 3976-700, Fax. 07231 3976-799

E-Mail: notar@notare-gp.de, Homepage: www.notare-gp.de

Geschenk-Gutschein der Gemeinde Tiefenbronn - Information für die ortsansässigen Gewerbebetriebe

Wie auf Seite 2 beworben, ist der Geschenk-Gutschein mit einem aufgedruckten Wert von 5, 10, 15, 20, 25 und 50 Euro im Rathaus Tiefenbronn erhältlich und kann bei den teilnehmenden Tiefenbronner Gewerbebetrieben eingelöst werden.

Beim nächsten Druck der Neuauflage haben ortsansässige Gewerbebetriebe wieder die Möglichkeit, mit ihrem Firmenlogo kostenlos teilzunehmen. Die Firmenlogos sind auf der Rückseite des Gutscheins aufgedruckt, sodass sich der Beschenkte aussuchen kann, wo er den Gutschein einlösen möchte.

Falls Sie Interesse an der Teilnahme haben, wenden Sie sich bitte bis zum 31. Mai 2023 an Frau Krautscheid, Tel.: 07234 9500-12 oder krautscheid@tiefenbronn.de.

Wartezeiten auf dem Rathaus vermeiden? Termin online buchen!

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, zur Vermeidung von Wartezeiten auf dem Rathaus empfehlen wir Ihnen, Ihren Termin bei uns komfortabel online im Voraus zu buchen.

Die Terminbuchung für das Bürgerbüro kann online über unsere Homepage im Bereich „Bürgerservice“ vorgenommen werden. Sofern Sie außerhalb der üblichen Öffnungszeiten einen Termin wünschen, kontaktieren Sie bitte direkt die zuständigen Sachbearbeiter*innen per Telefon oder E-Mail.

Ihre
Gemeindeverwaltung

Veranstaltungen in der Gemeinde

21.04.2023	19.00 Uhr	TTC Tiefenbronn e.V.	Verbandsspiel	Gemmingenhalle
22.04. und 23.04.2023	17 + 10 Uhr	Feuerwehr Tiefenbronn, Abt. Lehnigen	Schlachtfest	Bürgerhaus Lehnigen
24.04.2023	15.30 Uhr	DRK Ortsverein Tiefenbronn	Blutspendetermin	Würmtalhalle
27.04.2023	19.30 Uhr	BUND-Bezirksverband Biet	Monatstreffen	Rat- und Schulhaus Mühlhausen, Versammlungsraum
30.04.2023	18.00 Uhr	Feuerwehr Tiefenbronn, Abt. Mühlhausen	Maibaumhocketse	Rat- und Schulhaus Mühlhausen, Hof
30.04.2023	09.00 Uhr	Evangelische Pfarrgemeinde	Konfirmation I	Kreuzkirche Mühlhausen
01.05.2023	11.30 Uhr	Tiefenbronner Musik e.V.	Maihocketse	Rathaus
01.05.2023	10.30 Uhr	OGV Lehnigen e.V.	Maifest	Vereinsanlage OGV
01.05.2023	10.30 Uhr	TSV Mühlhausen e.V.	Maihocketse	Sportplatz / Gaststätte 1903

Das Passamt informiert

Alle Personalausweise, die bis zum **05.04.2023**, und alle Reisepässe, die bis zum **23.03.2023** beantragt worden sind, liegen im Rathaus Tiefenbronn, Zimmer 1, zur Abholung bereit.

Bei Personen ab 16 Jahren ist für die Abholung des Personalausweises der Erhalt des PIN-Briefes Voraussetzung, diesen aber bitte aus Sicherheitsgründen nicht mitbringen!

Die bisherigen Personalausweise und Reisepässe, die noch nicht abgegeben worden sind, müssen zur Vernichtung oder Entwertung mitgebracht werden.

Jugendraum, Kindergärten und Schulen

Kindertagesstätte Tiefenbronn



Workshop „musikalische Früherziehung“ in den Kindergärten Tiefenbronn

Kindergärten der Gemeinde Tiefenbronn

Die Workshops in unseren Kindergärten „musikalische Früherziehung“ mit Orff-Instrumenten sind mittlerweile abgeschlossen. Mit den Einnahmen vom Kleidermarkt im vergangenen Jahr konnten diese realisiert werden.

Den Anfang haben drei Gruppen in Lehningen gemacht. Weitere drei Gruppen in Mühlhausen, sowie acht Gruppen in Tiefenbronn mit jeweils 8 - 10 Kindern folgten.

Mareike Maschke, (Sozialpädagogin und Jugendleiterin beim MVM, spielt und unterrichtet auch dort) hat ein altersgerechtes Programm zusammengestellt und die Kinder schon bei der Begrüßung musikalisch rappend, eingebunden.

Nachdem die Kinder sich „rhythmisch“ vorgestellt und ihre Musikinstrumente ausgewählt hatten, wurde erstmal - laut und leise spielen - geübt, wobei jedes Kind auch mal die Gruppe dirigieren durfte.



Fotos: Kiga Naseweis

Alle hatten sichtlich Spaß an den selbst produzierten Tönen, den wechselnden Musikinstrumenten, und den süßen Überraschungen.

Die Einnahmen aus dem aktuellen Kleidermarkt werden nach den Sommerferien für Aufführungen des „Jungen Theater Pforzheim“, in unseren Kindergärten und der Grundschule verwendet.

Herzlichen Dank an die Kita-Leitungen und ErzieherInnen für die freundliche Unterstützung.

Rita Gerhäuser und das Kleidermarkt-Team



Danke an Familie Stähle vom Römerhof Tiefenbronn

Auf diesem Wege bedanken sich alle Kinder und Erzieher*Innen des Kindergartens Naseweis von Herzen bei Familie Stähle für die Spende zu unserer Osterfeier. Alle Kinder haben sich über die vielen bunten Eier in den gebauten Osternestern sehr gefreut.



Foto: Kiga Naseweis

Liebe Grüße von den Kindern und Erzieher*Innen des Kindergartens Naseweis

Verbandsschule im Biet Gemeinschaftsschule



Liebe Interessierte unserer Schulnachrichten!

Seltsam, ein Bericht, der fast bis Weihnachten zurückreicht, knapp nach Ostern. Öfter mal was Neues!

Exkursion zum Konzentrationslager Natzweiler-Struthof

Die Klassenstufen neun und zehn machten sich auf den Weg zum Konzentrationslager Natzweiler-Struthof in Frankreich, nahe Straßburg. Um acht Uhr trafen sich die Schüler in der Aula der Sekundarstufe und nach einer kurzen Besprechung machten sie sich auf zu dem Doppeldecker-Bus, welcher schon an der Bushaltestelle der Schule wartete. Nachdem alle ihren Platz gefunden und der Busfahrer sich kurz vorgestellt hatte, begann die etwa dreistündige Fahrt zum ehemaligen Konzentrationslager. Um kurz nach 11 Uhr kam die Gruppe an der ersten Stelle zum Halt, an einem Bahnhof. An diesem Bahnhof kamen die Deportationsopfer vor mittlerweile fast 80 Jahren an, bevor sie sich auf einen Fußmarsch zum wenige Kilometer entfernten KZ Natzweiler-Struthof begaben, so erzählten es einige Schüler bei einer kleinen Präsentation vor Ort. Daraufhin folgte das finale Ziel der Exkursion, das Konzentrationslager. Dort teilten sich die zwei Klassenstufen und machten getrennt voneinander unter der Leitung von Herrn Kautz und Herrn Medara einen Rundgang durch den ehemaligen Deportationsort. Erst einmal durch die Tore des KZ's, machte sich in den Gruppen eine bedrückte Stimmung deutlich, was auch das leicht regnerische, neblige Wetter nur verstärkte. Der Rundgang deckte die verschiedensten Teile des Konzentrationslagers ab, darunter Küchenbaracken, den Doppelzaun, die Scharfschützenhütten, der Galgen, die Aschegrube und die begehbaren Schlafbaracken, sowie das ebenfalls begehbare Krematorium. Zu jeder dieser Stellen waren 1-3 Schüler zugeteilt, welche sich in den Vorwochen in ihr jeweiliges Thema eingelesen und eine kleine Präsentation dazu vorbereitet hatten, welche nun an ihrem Ort vorgestellt wurden. Außerdem wurde ein Museum auf dem Gelände besucht, in welchem die verschiedensten Dokumente und Objekte aus der Zeit der Nutzung des Konzentrationslagers aufbewahrt wurden, unter anderem die Kleidung der Gefangenen und die Uniform der Offiziere, sowie Modelle des Geländes und Bilder aus den Jahren 1941-1945. Daraufhin wurde auch noch die alte Kommandanten-Villa besucht, welche an einem Weg lag, welcher zu der Gaskammer des Lagers führt. Jedoch konnte diese nicht mehr besucht werden, da sich die Klassen schon auf den Weg zurück zur Schule machen mussten. So brach die Klassenstufe kurz vor drei auf, kam aber aufgrund einer kleinen Verzögerung durch einen Stau auf der Autobahn erst um 18 Uhr an, womit die Exkursion zum ehemaligen Konzentrationslager Natzweiler-Struthof endete.



VERLAGSTIPPS:

Das Einbinden von Schriften in Word können Sie wie folgt vornehmen: Im Menü von Microsoft Word unter „Extras“ -> „Optionen“ -> „Speichern“ das „TrueType Schriften einbetten“ aktivieren – danach die Datei wie gewohnt abspeichern.

Alles in allem war die Exkursion in das Konzentrationslager Natzweiler-Struthof auch gut 80 Jahre nach den schlimmen Ereignissen sehr bedeutsam für die Klassen. Schließlich handelt es sich bei dem Holocaust um etwas, das nie in Vergessenheit geraten sollte und deswegen ist es wichtig, solche geschichtsträchtigen Orte auch mit den eigenen Augen gesehen zu haben. Letzten Endes soll uns dieser Teil der deutschen Geschichte mahnen, Verhaltensweisen wie die der Nazis rechtzeitig zu erkennen und dagegen vorzugehen. (FM)

In diesem Jahr gab es zum ersten Mal eine andere Art der **Berufsorientierung**, denn die Klassen 5 bis 9 hatten in der Woche nach der Halbjahresinformation alle sehr viel auf dem Programm stehen, was sonst übers Jahr verstreut im Schulprogramm angelegt war, und noch mehr. Alle waren gleichsam in der Berufswelt unterwegs, mit Realbegegnungen, Recherchieren, Dokumentieren und Präsentieren: Klasse 5 befasste sich vor allem mit Tierberufen aller Art, Kl. 6 war in technischen Berufen unterwegs, Kl. 7 baute das Sozialprojekt „Brücken schlagen“ weiter aus und kümmerte sich um Begegnungen mit Randgruppen und den dazugehörigen sozialen Berufen, Kl. 8 hatte die Chance, in den Werkstätten verschiedener Berufsschulen zu schnuppern – hier geht ein großer Dank an unsere Kooperationspartner der diversen Berufsschulen in Pforzheim! Kl. 9 war bei Betriebsbesichtigungen, stieg dann aber in der Woche auch gleich in die Projektarbeit ein. Die 10er waren außen vor und hatten gut mit Prüfungsvorbereitungen zu tun. Die BO-Woche wurde von allen aktiv und passiv Beteiligten als großer Erfolg gewertet. Dass unsere 8er und 9er darüber hinaus noch andere Events erleben dürfen, wie die Motivationstage bei BBQ, die Trucks der Südwestmetall und Coaching-for-Future, wurde und wird an anderer Stelle berichtet.



Wenn auch verspätet, so doch hier noch eine Nachschau zur Fasnet an der VIB: Ausgelassene Polonäse und Tänze und Aufführungen in der Aula der Sekundarstufe brachten Stimmung und gute Laune. Ebenso in der Grundschule, wo die Kinder natürlich noch viiiiiel interessantere und schönere Kostüme trugen. Da musste es auch eine Prämierung geben!



Fotos: ViB

Das fröhliche Ostereiersuchen in der SEK musste dieses Jahr etwas verfrüht stattfinden, da direkt vor den Osterferien Prüfungen in den Wahlpflichtfächern anstanden und somit keine Zeit dafür geblieben wäre. Die Schüler*innen stürmten wieder einmal den derzeit durch Baumaßnahmen verkleinerten Schulhof und suchten, was das Zeug hielt, um im Anschluss Preise als erfolgreichste Eierfinder zu gewinnen. Die Grundschüler saßen am Ende der Woche noch bei gemütlichen riesigen Osterfrühstücksbuffets zusammen. Klasse 5B war in Pforzheim im Ostergarten zu Besuch:

Ostergeschichte – mit allen Sinnen erleben

Auf diese Reise hat sich die Klasse 5b am 28.03. begeben. Hierfür wurde der Ostergarten der Pforzheimer Stadtmission besucht. Neben den vielen visuellen Eindrücken, wie es zur Zeit Jesu in Jerusalem wohl ausgesehen haben könnte, wurden auch die anderen Sinne mit angesprochen. Seien es an einem Marktstand die getrockneten Früchte gewesen, die es zu probieren galt, oder der herrliche Blumenduft, der sich im „Auferstehungszimmer“ überall ausbreitete.

Kurzum, beim Ostergarten gab es viel zu entdecken und so begegnete die Klasse 5b der Ostergeschichte einmal ganz anders. Darüber hinaus hat das gemeinsame Essen im dazugehörigen Bistro sowie die Hin- und Rückfahrt mit dem Bus natürlich viel Spaß gemacht. (FB)

Sperrmüllmarkt



Tiefenbronner "Sperrmüll-Markt"

Fundbüro:

Anfang April wurde ein Autoschlüssel mit schwarz/rotem Trageband gefunden.

Fundgegenstände können beim Bürgermeisteramt Tiefenbronn, Zimmer 1 abgeholt und abgegeben werden.

IMPRESSUM

Herausgeber:
Gemeinde Tiefenbronn
Druck und Verlag:
Nussbaum Medien Weil der Stadt
GmbH & Co. KG,
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de
Verantwortlich für den amtlichen

Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:

Bürgermeister Frank Spottek,
75233 Tiefenbronn, Gemmingenstraße 1, oder sein Vertreter im Amt.
Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum, Opelstraße 29,
68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH,
Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt,

Tel.: 07033 6924-0,
E-Mail: info@gsvertrieb.de
Internet: www.gsvertrieb.de

Anzeigenverkauf:
gaggenau@nussbaum-medien.de

Tiefenbronner "Sperrmüll-Markt"

Zur Vermeidung von Abfall und speziell zur Reduzierung von Sperrmüll wurde bei der Gemeinde Tiefenbronn ein "Sperrmüll-Markt" eingerichtet. Ziel dieser Daueraktion ist, dass noch verwendungsfähige Altgegenstände, die vom bisherigen Eigentümer nicht mehr benötigt werden, vermittelt werden. Hierbei ist sowohl an ein Angebot wie auch an eine Suche gedacht.

Das Bürgermeisteramt tritt als Vermittler auf, indem die Angebote und Gesuche im Mitteilungsblatt kostenlos veröffentlicht werden.

Bedingung hierbei ist, dass die Gegenstände kostenlos abgegeben werden. Die Abholung oder Zustellung muss selbst geklärt werden. Hierbei kann die Gemeinde leider nicht behilflich sein.

✂ **Bitte hier ausschneiden**

Tiefenbronner "Sperrmüll-Markt"

Name:

Vorname:

Straße:

Ort:

Telefon:

Namens- und Anschriften-
angabe im Mitteilungsblatt () JA () NEIN

Zu verschenkende Gegenstände:

Gesuchte Gegenstände:
(Nichtzutreffendes bitte streichen)

.....
.....
.....
.....

Plakat: Gemeinde Tiefenbronn



Urlaubszeit - Reisezeit

Ist Ihr Ausweis
noch gültig?

Foto: Ron Chapple Stock/Ron Chapple Stock/Thinkstock

Feuerwehr

Freiwillige Feuerwehr Tiefenbronn Abt. Mühlhausen

Einladung zur Mai Hocketse

**Wir laden Sie herzlich ein zur
MAI HOCKETSE
in
MÜHLHAUSEN**

**OPEN-AIR-KONZERT
MIT**



Chameleon



**LIVEMUSIK mit dem MUSIKVEREIN
MÜHLHAUSEN**

SCHLOSSKELLERBAR geöffnet
Für's leibliche Wohl ist bestens
gesorgt!

**30. APRIL ab 18 UHR auf dem
DORFPLATZ in MÜHLHAUSEN**

Ihre Feuerwehr Tiefenbronn Abt. Mühlhausen freut sich auf Ihr Kommen

Plakat: Florian Ritschel

Mitteilungen anderer Behörden

Der Landesbauernverband Baden-Württemberg e.V. teilt mit:

Frühjahrsarbeiten gestartet: Konfliktpotenzial auf Feld und Flur steigt

Bauernverband appelliert für ein gutes Miteinander – landwirtschaftliche Flächen für Tier und Mensch tabu

Mit den freundlichen Temperaturen macht sich auf Feld und Flur ein höheres Personenaufkommen bemerkbar. Spaziergänger, Radfahrer, Freizeitsportler sowie Hundehalter suchen vermehrt Erholung in der Natur. Zeitgleich beginnen die Landwirtinnen und Landwirte mit ihren Frühjahrsarbeiten auf Äckern und Wiesen. Konflikte sind vorprogrammiert. „Wir appellieren an die Bevölkerung, gewisse Regeln zu berücksichtigen. Denn vermeintliche Erholungsflächen sind meist landwirtschaftliche Nutzflächen, die gesetzlich während der Nutzzeit streng geschützt sind“, erklärt Hans-Benno Wichert, Vizepräsident des Landesbauernverbandes (LBV). Dazu verweist der Bauernverband auf eine Informationsbroschüre mit wichtigen Hinweisen für ein gutes Miteinander. Die Vegetationszeit hat begonnen und damit greift ein Betretungsverbot auf allen landwirtschaftlichen Flächen.

Vor allem im Frühjahr ist in der Landwirtschaft viel zu tun, auch am Wochenende. „Momentan sind unsere Bäuerinnen und Bauern mit der Bodenbearbeitung, Saat und Düngung mit großen Traktoren und Spezialgerät unterwegs. Die Maschinen sind breit und schwer zu manövrieren“, erklärt Landwirt Wichert. „Freizeitsportlern oder Spaziergängern fällt es leichter, auf den Randstreifen auszuweichen. Parkende Fahrzeuge erschweren uns oft das Durchkommen. Wir appellieren daher an unsere Mitbürger, auf die Beschilderung „Landwirtschaftlicher Verkehr frei, zu achten – solche Wege dürfen nach Straßenverkehrsordnung von privaten Fahrzeugen nicht befahren werden.“

Betretungsverbot gilt ab März

Landwirtschaftlich genutzte Flächen dürfen laut Landesnaturschutzgesetz während der Nutzzeit nicht betreten werden. Das gilt in der Zeit zwischen Saat und Ernte, bei Grünland während Aufwuchs und Beweidung von März bis Ende Oktober. „Egal ob Flächen eingezäunt sind oder nicht, das Betretungsverbot gilt für Menschen wie Hunde auch im Garten-, Obst- und Weinbau“, erklärt der Vizepräsident. Dies gilt insbesondere für Wiesen, die als Futtergrundlage vor allem für Milchviehbetriebe existenziell sind. Das Gras wird zertreten, kann schlecht gemäht werden, die Futterqualität für Rind oder Pferd leidet darunter. Äcker und Wiesen sind zudem Lebensräume für zahlreiche Wildtiere, darunter seltene Bodenbrüter.

Auf den Wegen bleiben und nicht querfeldein

Darüber hinaus ist im Landeswaldgesetz geregelt, dass Radfahren und Reiten nur auf geeigneten Wegen und Straßen erlaubt ist, die eine Mindestbreite von zwei Metern aufweisen. Auf nicht offiziell ausgewiesenen Trassen im Wald sowie abseits der Wege sind diese Aktivitäten verboten. „Bei landwirtschaftlichen Flächen gilt: Bleiben Sie auf den Wegen und fahren Sie nicht querfeldein“, rät Vizepräsident Wichert.

Hunde an die Leine nehmen und Müll entsorgen

„Frei laufende Hunde können Weidetiere in Panik versetzen und Wildtiere sowie Vögel aufschrecken. Lassen Sie daher Ihren Hund bitte nicht einfach frei stöbern, sondern führen Sie ihn an der Leine. Bitte lassen Sie Ihren Vierbeiner nicht auf bestellten Ackerflächen oder Wiesen rennen“, sagt Wichert. Zudem seien Wiesen und Felder keine Müllhalden. „Weggeworfene Flaschen, vergessenes Hundespielzeug, Scherben oder Dosen können ins Futter von Nutztieren gelangen und die Tiere lebensgefährlich verletzen. Außerdem können diese Gegenstände teure Schäden an Maschinen verursachen. Entsorgen Sie deshalb Abfälle in öffentlichen Mülleimern oder zu Hause.“

Respektvolles Miteinander anstatt Anfeindungen

„Einige Menschen stehen heutzutage unserer Arbeit auf Feld und Flur kritisch gegenüber. Vor allem wenn wir düngen oder Pflanzenschutz betreiben. Wir appellieren für ein respektvolles Miteinander. Suchen Sie bei Fragen direkt den Dialog mit uns“, betont Wichert. „Wir Landwirte sind für Fragen offen und erklären gerne, was wir tun und warum.“

Informationsbroschüre erhältlich

Die Informationsbroschüre „Für ein gutes Miteinander“ greift Konfliktthemen in Feld und Flur auf und erklärt die Sichtweise der Landwirte sowie Verhaltensregeln in freier Natur. Sie ist kostenlos beim Landesbauernverband erhältlich: E-Mail: lbv@lbv-bw.de oder digital unter www.lbv-bw.de/Service/Publicationen Hintergrund: Der Landesbauernverband in Baden-Württemberg e. V. (LBV) vertritt rund 33.000 Landwirte aus Baden-Württemberg. 20 selbstständige Kreisbauernverbände nehmen auf regionaler Ebene die Interessen des bäuerlichen Berufsstandes wahr. Insgesamt ist jeder zehnte Arbeitnehmer in Baden-Württemberg direkt oder indirekt von der Landwirtschaft abhängig.

Nach den Vorschriften des Landesnaturschutzgesetzes (LNatSchG) dürfen landwirtschaftlich genutzte Flächen während der Nutzzeit nicht betreten werden. Nutzzeit ist der Zeitraum zwischen Saat und Ernte, bei Grünland die Zeit des Aufwuchses und der Beweidung, also der Zeitraum zwischen Anfang März und Ende Oktober. Dieses Betretungsverbot gilt auch für Hunde. Wer die freie Landschaft betritt, ist verpflichtet, von ihm abgelegte

Abfälle oder die Hinterlassenschaften seines Hundes aufzunehmen und zu entfernen. Die Behörden können bei Zuwiderhandlung eine Geldbuße von bis zu 15.000 Euro aussprechen.

Im Landwirtschafts- und Landeskultugesetz (LLG) ist für Hundehalter folgendes geregelt: Ordnungswidrig handelt, wer Tiere, für die er verantwortlich ist, außerhalb eingezäunter Grundstücke ohne genügend Aufsicht oder Sicherung lässt, wenn dadurch die Nutzung eines fremden landwirtschaftlichen Grundstücks gefährdet wird. Diese Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße von bis zu 5.000 Euro geahndet werden.

Informationsbroschüre „Für ein gutes Miteinander“: Der Landesbauernverband hat den Flyer „Für ein gutes Miteinander – Rücksichtvolles Verhalten in Feld, Wald und Flur“ veröffentlicht. Darin erklärt der Berufsstand Regeln auf Feld, Wald- und Wiesenwegen. Dieser kann digital auf www.lbv-bw.de/Service/Publicationen heruntergeladen werden oder über den LBV kostenlos bestellt werden.

Merkblatt für Hundehalter: Der Landesbauernverband hat in einer fünften Auflage einen Informationsflyer für Hundehalter produziert. Dieser kann digital auf www.lbv-bw.de/Service/Publicationen heruntergeladen werden oder über den LBV kostenlos bestellt werden.

Knigge für Feld und Flur: Die Organisation Information.Medien. Agrar (i.m.a.) hat vergangenes Jahr die Publikation „Knigge für Feld und Flur“ veröffentlicht. Diese kann kostenlos auf www.ima-agrar.de heruntergeladen oder bestellt werden. Aktuelle Fotos zur Broschüre unter <http://www.lbv-bw.de/Presse/Pressefotos/Aktionen>

Neues Angebot des Gesundheitsamtes: Infektionsschutzbelehrung jetzt online möglich

Ansteckende Krankheiten können über Lebensmittel auf andere Menschen übertragen werden. Um das Risiko dieses Übertragungswegs zu minimieren, muss jede Person, die in der Gastronomie, Hotellerie, der Gemeinschaftsverpflegung, in Metzgereien oder Bäckereien, im Lebensmitteleinzelhandel, etc. mit leicht verderblichen Lebensmitteln umgeht, regelmäßig alle zwei Jahre eine Infektionsschutzbelehrung nachweisen. Dabei macht es keinen Unterschied, ob die Person, beispielsweise als Koch festangestellt ist oder als Aushilfe oder Saisonkraft im Service arbeitet. Lediglich wer ausschließlich mit verpackten Lebensmitteln zu tun hat, ist von dieser gesetzlich geregelten Pflicht ausgenommen. Bisher war für die sogenannte Erstbelehrung, die grundsätzlich vor der Aufnahme der Tätigkeit durch das Gesundheitsamt erfolgen muss und die nicht älter als drei Monate sein darf, zwingend ein Termin beim Amt nötig. Nun bietet das Gesundheitsamt beim Landratsamt Enzkreis für diesen Nachweis auch eine Online-Schulung an. Nähere Informationen zu diesem Service finden sich auf der Homepage unter <https://www.enzkreis.de/Online-Dienste/Infektionsschutz-Belehrung/>.

Für Fragen steht das Gesundheitsamt unter Telefon 07231 308-9730 oder per E-Mail an gesundheitsamt@enzkreis.de gerne zur Verfügung. (enz)

Die Bundesagentur für Arbeit Pforzheim-Nagold informiert:

Veranstaltungsserie „Next Level“ für die Generation Z

Girls` und Boys` Day online

Die Agentur für Arbeit Nagold-Pforzheim veranstaltet am Donnerstag, dem 27. April, von 9.30 bis 11.30 Uhr online parallel den Girls` und Boys` Day für Schülerinnen und Schüler ab Klasse 5.

Girls` Day: MINT for girls – Dein Traumberuf mit Zukunft!

Nach einem Impulsvortrag von Berufsberaterin Franziska Pape zum Thema „MINT-Berufe deine Chance!“ erzählen weibliche MINT-Fachkräfte von ihrem Weg in den Beruf und wie ihr Arbeitsalltag aussieht. Die Frauen zeigen die vielen Vorteile der MINT-Berufe (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik) auf. Eingeladen sind die Geschäftsführerin des Sanitätshauses Schaible GmbH, Dr. Sonja Schaible, Manuela

Knöthig, ITlerin bei der Bundesagentur für Arbeit, Lara Aubele, Softwareentwicklerin bei medialesson GmbH, Bäckermeisterin Nicole Gräter-Held sowie Margareta Egloffstein, angehende Verpackungsgenieuerin. Die Teilnehmerinnen erfahren, wo sie Informationen zu MINT-Berufen finden können.

Boys´ Day: Berufsorientierungstag für soziale Berufe

Unter der Überschrift „Pflege - das ist meins“ informiert Ute Reichelt, Beraterin Pflegeausbildung beim Bundesamt für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben, über die generalistische Pflegeausbildung. Florian Frank, Lehrer für Pflegeberufe und Patrick Bischoff, Auszubildender, erzählen, warum sie diesen Beruf gewählt haben, wie ihr Alltag aussieht und beantworten Fragen der Teilnehmer.

Anschließend geht es um den Beruf des Erziehers. „Erziehen ist mehr als Spielen“ wissen die beiden Erzieher in einer Kindertageseinrichtung Florian Stickle und Manuel Karl. Zusammen mit dem Jugend- und Heimerzieher Dominik Jung und dem Heilerziehungspfleger Jan Würth plaudern sie aus ihrem Berufsalltag und beantworten die Fragen der Teilnehmer.

Die Teilnahme ist kostenlos. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Eine Anmeldung ist erforderlich per E-Mail an Nagold-Pforzheim. BCA-Veranstaltungen@arbeitsagentur.de oder telefonisch unter 07452/ 829 213. Die Einwahldaten werden mit der Anmeldebestätigung verschickt.

Auf www.girls-day.de und www.boys-day.de finden Jugendliche weitere Aktionen, die von Unternehmen und Einrichtungen online und in Präsenz angeboten werden.

Das Landratsamt Enzkreis informiert:

Veranstaltungsreihe „Enzkreis erleben“:

Alte Schmiede in Öschelbronn und Villa Kling in Straubenhardt bieten attraktive Angebote

Wer am Wochenende 22./23. April noch auf der Suche nach einem interessanten Ausflugsziel ist, kann beim Veranstaltungskalender „Enzkreis erleben“ fündig werden:

Am Samstag, 22. April, bietet der Historisch-Archäologischer Verein (HAV) Mühlacker von 14:50 bis ca. 16:30 Uhr eine Führung durch die Alte Schmiede im Ortskern von Öschelbronn (Marktplatz 5) an, bei der auch die Kunst des Schmiedens gezeigt wird. Der historische Handwerksbetrieb wurde 1873 durch die Familie Schöpf gegründet. Die heutige Schmiede dokumentiert Handwerk und Ausstattung des 20. Jahrhunderts. Es sind Blicke möglich auf Maschinen und Geräte, die längst vergessen scheinen. Das Kulturdenkmal wird vom gemeinnützigen Verein Alte Schmiede e.V. betreut, der an diesem Tag im „Schmiede-Café“ leckeren hausgemachten Kuchen anbietet. Die Teilnahme an der Führung kostet 10 Euro. Anmeldungen nimmt Edelgard Gressert-Seidler ab sofort unter Telefon 07041 3678 oder per E-Mail aneur.gressert@t-online.de gerne entgegen.

Am Sonntag, 23. April, veranstaltet das Haus der Familie in Straubenhardt (Am Hasenstock 23) von 14:30 bis 17:30 Uhr eine Pflanzentauschbörse. Wer noch Tomaten, Zucchini, Kürbis oder andere Setzlinge aus seinem Garten übrig hat, kann seine Pflanzen direkt an den Ständen eintauschen oder sich gerne auch selbst mit einem eigenen Stand beteiligen. Interessenten melden sich bitte direkt bei Kristin George per Telefon 07082 929550 oder per E-Mail angeorge@hdf.straubenhardt.de. Parallel dazu gibt es im Garten der Villa eine interaktive Fotoausstellung. Sie gibt einen kleinen, interessanten Einblick in das Geschehen auf einem Bauernhof und in die Welt der Bienen.

Auf einem Rundweg können immer wieder Rätsel und viel Wissenswertes zu diesen Themen entdeckt werden. Auch bei dieser Veranstaltung wird Kaffee und Kuchen angeboten.

Am Freitag, 28. April: Keltermarkt Gräfenhausen öffnet wieder seine Pforten und lädt zum Wochenend-Einkauf ein

Der Keltermarkt Gräfenhausen erwacht aus dem Winterschlaf und öffnet auch in dieser Saison erstmals am Freitag, 28. April, von 15 bis 19 Uhr wieder seine Pforten.

Im historischen Gebäude der Kelter in der Mitte des Birkenfelder Ortsteils Gräfenhausen wird damit wieder der beliebte Markt mit vielfältigen und besonderen Produkten regionaler Anbieter an

den Start gehen. Bis in den November hinein gibt es dort jeweils am letzten Freitag im Monat von 15 bis 19 Uhr neben Grundnahrungsmitteln wie Obst, Gemüse, Eier, Mehl und Nudeln auch selbstgefertigte Marmeladen, Honig von lokalen Imkern, Wildbret aus heimischen Wäldern und Wein aus Keltern. Die Besucherinnen und Besucher haben damit die Möglichkeit, ihren Wochenendeinkauf in sehr entspannter Atmosphäre zu erledigen.

Bei der diesjährigen Premiere im April werden Bürgermeister Martin Steiner und die Erste Landesbeamtin des Enzkreises Dr. Hilde Neidhardt den Markt eröffnen und die Besucher begrüßen. Musikalisch wird die Eröffnung vom Gesangverein Sängerbund Gräfenhausen e. V. umrahmt.

Für weitere Informationen steht Angela Gewiese vom Landratsamt Enzkreis per E-Mail anangela.gewiese@enzkreis.de oder telefonisch unter 07231 308-9486 gerne zur Verfügung.

Das Angebot ist Teil der Veranstaltungsreihe „Enzkreis erleben“, die von der Stabsstelle Klimaschutz und Kreisentwicklung und dem Landwirtschaftsamt zusammengestellt wurde. Sie bietet bis Ende November ein kreisweites Programm zu Landschafts-, Naturschutz-, Kultur- und Umwelt-Themen. Viele Initiativen und Vereine haben sich zusammengetan, um für die Schönheit und Vielfalt der Kulturlandschaft im Enzkreis zu werben. Alle Veranstaltungen stehen in einem Programmheft, das im Landratsamt und in den Rathäusern der Enzkreis-Gemeinden ausliegt. Eine Übersicht ist auch im Internet unter www.enzkreis.de/Enzkreis-erleben/Events eingestellt.

(enz)

Am Dienstag, 2. Mai, im Rathaus Remchingen:

Vortrag „Vorsicht, Abzocke! – Mit mir nicht!“ mit Präventions- experte der Polizei

Die Maschen der Betrüger sind vielfältig: Handwerker, Enkel oder Polizisten. Am Telefon geben sich Betrüger als vertrauenswürdige Personen aus, um so Geld zu erbeuten. Egal durch welchen Trick, Täter schaffen es leider immer wieder insbesondere ältere Menschen am Telefon zu verunsichern und zu bedrängen. Viele sind in der Folge bereit Bargeld oder Wertsachen an die Kriminellen zu übergeben.

Um dem vorzubeugen, lädt der Pflegestützpunkt im westlichen Enzkreis in Zusammenarbeit mit den Landfrauen Remchingen zu einem Vortrag „Vorsicht, Abzocke! – Mit mir nicht!“ mit Uwe Heintz, Polizeihauptkommissar beim Polizeipräsidium Pforzheim, ein. Die Veranstaltung findet am Dienstag, 2. Mai, um 18 Uhr im Ratssaal des Rathauses in Remchingen-Wilferdingen, San-Biagio-Platani-Platz 8, statt. Der Präventionsexperte wird die Teilnehmenden an diesem Abend für die Machenschaften der Täter sensibilisieren und Tipps an die Hand geben, wie man sich schützen kann, damit die Täter „leer“ ausgehen.

Die Teilnahme ist kostenfrei, eine Anmeldung nicht erforderlich. Für weitere Informationen steht der Pflegestützpunkt Remchingen unter Telefon 07231 308-5030 oder per E-Mail anpsp@enzkreis.de gerne zur Verfügung. (enz)

Die Fritz-Erler-Schule in Pforzheim informiert:

Ab Klasse 8 zu wirtschaftlicher Kompetenz – Informations- abend zum sechsjährigen wirtschaftswissenschaftlichen Gymnasium der Fritz-Erler-Schule Pforzheim

Wie kommt eigentlich ein Kaufvertrag zustande? Welche Rechte habe ich als Verbraucher und wie funktioniert ein Unternehmen? Mit solchen und ähnlichen alltagsrelevanten Fragestellungen beschäftigen sich die Schülerinnen und Schüler der Mittelstufe des Fritz-Erler-Wirtschaftsgymnasiums, das mit Klasse 8 beginnt und in Klasse 13 nach sechs Schuljahren mit der Abiturprüfung endet. Schüler der Klassen 7 einer Haupt- oder (Werk-)Realschule bzw. einer Gemeinschaftsschule sowie eines Gymnasiums können mit einem guten Zeugnis am Ende des Schuljahres in diese Schulart überwechseln, sodass sie dann nach insgesamt 13 Jahren die allgemeine Hochschulreife erwerben. Somit sind die schulischen Voraussetzungen für jede beliebige Studienrichtung gegeben.

Da diese interessante Schulart nicht so bekannt ist und noch einige Plätze frei sind, findet am **Donnerstag, 4. Mai 2023, um 19.00 Uhr**, ein **Informationsabend** statt. Dabei werden auch die Auf-

nahmebedingungen und die Anmeldemodalitäten erklärt. Interessierte Schülerinnen und Schüler sowie deren Eltern sind herzlich eingeladen. Anmeldungen sind dann noch möglich. Kurzfristige Änderungen entnehmen Sie bitte der Homepage der Fritz-Erler-Schule www.fes-pforzheim.de.

TelefonSeelsorge - „Rund um die Ohr“

Rund um die Uhr hat die TelefonSeelsorge ein offenes Ohr für Menschen in Krisen und schwierigen Lebenssituationen. „Sorgen kann man mit der TelefonSeelsorge teilen“ durch einen Anruf, per Mail oder im Chat. In der TelefonSeelsorge Nordschwarzwald in Pforzheim wechseln sich 80 ehrenamtliche TelefonSeelsorger*innen im Dienst ab.

„Wir suchen Dich für unser Team!“ lautet bundesweit der Ruf an Ehrenamtliche.

Im Oktober 2023 beginnt wieder ein neuer Ausbildungskurs für die TelefonSeelsorge. Über die Ausbildung und Mitarbeit in der TelefonSeelsorge informieren wir Sie in **einer öffentlichen Veranstaltung**.

Am Donnerstag, 11. Mai 2023, 19 Uhr, in MÜHLACKER in der Paulusgemeinde, Hindenburgstr. 48, 75417 Mühlacker.

Weitere Informationen zur Ausbildung und Mitarbeit finden Sie auf unserer Homepage (www.telefonseelsorge-nsw.de) oder erhalten Sie in der Geschäftsstelle unter Telefon 07231 102822.

Standesamtliche Mitteilungen



Geburten:

Roko Remetić, geb. am 08.02.2023 in Pforzheim, Sohn der Eheleute Katarina Jež Remetić und Danijel Remetić, Ortsteil Lehningen, Kreuzstraße 10

Altersjubilare



Wir gratulieren herzlich:

am 23.04.2023

Frau Waltraud Rutschmann, OT Mühlhausen, Schönblickstraße 21 zum 70. Geburtstag

Ganz herzlich gratulieren wir zum 50-jährigen Ehejubiläum:

am 27.04.2023

Eheleute Heidrun und Achim Rummel, OT Mühlhausen, Stadelbachstraße 35 zur Goldenen Hochzeit

Kirchliche Mitteilungen

Evangelische Kirchengemeinde Mühlhausen



Evang. Pfarrgemeinde Mühlhausen

Ev. Pfarrgemeinde Mühlhausen
Würmtalstr. 23, 75233 Mühlhausen
Tel. 07234 4254
E-Mail: muehlhausen@kbz.ekiba.de
Homepage: www.eki-muehlhausen.de

Bürozeiten:

Mo./Mi./Fr. 10.00 - 12.00 Uhr, Do. 16.00 - 18.00 Uhr
(bitte um vorherige telefonische Anmeldung)

Ansprechpartner vor Ort:

Tiefenbronn: Fr. Klink, Tel. 980535
Mühlhausen: Fr. Gockeler, Tel. 7772
Lehningen: Fr. Klug, Tel. 7661
Neuhausen: Hr. Arlitt, Tel. 981372
Steinegg: Fr. Gerlich, Tel. 6322
Hamberg: Fr. Sickinger, Tel. 7641

Wochenspruch: „Christus spricht: Ich bin der gute Hirte. Meine Schafe hören meine Stimme, und ich kenne sie und sie folgen mir; und ich gebe ihnen das ewige Leben.“ Johannes 10,11a 27-28a

22.04.2023, Kindergottesdienst

10.00 Uhr, Kreuzkirche / Wasserschloss

22.04.2023, Lobpreisabend

19.00 Uhr, Kreuzkirche Mühlhausen mit anschließendem kleinen Imbiss

23.04.2023, Misericordias Domini

10.00 Uhr, Kreuzkirche Mühlhausen
Pfarrer Albrecht

29.04.2023, Konfiabendmahl

18.00 Uhr, Kreuzkirche Mühlhausen

30.04.2023, Konfirmation

10.00 Uhr, Kreuzkirche Mühlhausen

Donnerstag, 20.04.2023: Frauenkreis: 19.30 Uhr, Henhöfersaal

Freitag, 21.04.2023: KU Event, 18.00 Uhr, Henhöfersaal

Samstag, 22.04.2023: Seniorenkreis: 14.30 Uhr, Julius-von-Gemmingen Raum

Montag, 24.04.2023: Singkreis: 20.00 Uhr, Henhöfersaal

Dienstag, 25.04.2023: Kinderchor: 16.00 – 17.00 Uhr, Henhöfersaal

Mittwoch, 26.04.2023: Konfi-Unterricht: 15.00 – 18.15 Uhr, Wasserschloss

Donnerstag, 27.04.2023: Bibelabend: 19.30 Uhr, Henhöfersaal

EVANGELISCHE PFARRGEMEINDE
MÜHLHAUSEN AN DER WÜRM



Kirche mit Kindern

Wir laden alle Kinder zum ökumenischen
Kindergottesdienst ein!

**Am Samstag, dem
22. April,
von 10 - 12 Uhr**
in der Kreuzkirche
Mühlhausen.



Wir freuen uns auf Euch!